

Gibraltar in der WM-Qualifikation: Trainerwechsel und neue Hoffnung!

Gibraltar startet in die dritte WM-Qualifikation 2025, kämpft gegen Rückschläge und präsentiert einen neuen Trainer.



Gibraltar, Gibraltar - Am 6. Juni 2025 startet Gibraltar in die dritte WM-Qualifikation und zieht dabei die Aufmerksamkeit auf sich, denn der Fußballverband sieht sich mit einem alarmierenden Negativtrend konfrontiert. Bisher endeten die Qualifikationszyklen für die Gibraltars mit 20 Niederlagen und einem Torverhältnis von 7:90. Unter Trainer Julio Cesar Ribas, der auch die aktuelle Nominierung für die UEFA Nations League bekannt gab, hat sich dieser Trend fortgesetzt. Die letzten beiden Spiele endeten mit einer 1:3-Niederlage gegen Montenegro und einer 0:4-Niederlage gegen Tschechien, was die Sorgen um die nationale Mannschaft verstärkt.

Vor diesen Rückschlägen hatte Gibraltar jedoch eine Serie von

sieben ungeschlagenen Partien, die Hoffnung aufkeimen ließ. Diese ungeschlagene Serie umfasste ein torloses Remis gegen Wales sowie Siege gegen Andorra und San Marino und drei Unentschieden in der Nations League. Nun hat die Mannschaft im kommenden März die Gelegenheit, gegen Lettland um den Aufstieg in der Nations League zu kämpfen.

Trainerwechsel und Aufstellung

Der neue Trainer, Scott Wiseman, hat erst vor zwei Tagen von seiner Position bei der Frauenmannschaft zurückgetreten, nachdem diese mit einem Torverhältnis von 0:30 den letzten Platz in ihrer Gruppe belegte. Wiseman hat bereits sowohl die Männer- als auch die Frauennationalmannschaft betreut. Die aktuelle Saison beschleunigte sich für Gibraltar, da bereits zwei Niederlagen zu verzeichnen sind.

Julio Ribas hat eine vorläufige Mannschaft für die UEFA Nations League angekündigt, in der Gibraltar in Liga C spielt. In den kommenden Tagen wird das Team vier Spiele in zehn Tagen bestreiten: am 2. Juni gegen Georgia, am 5. Juni gegen Nordmazedonien, am 9. Juni gegen Bulgarien und am 12. Juni erneut gegen Nordmazedonien. Rhythmen der Spiele seien herausfordernd und Schlüsselfaktoren für den weiteren Verlauf der Qualifikation.

Junge Talente und Verletzungen

Zu den Kaderneuigkeiten gehören die Rückkehr von Dayle Coleing, der nach einer Verletzung wieder einsatzbereit ist, sowie die Einführung mehrerer junger Spieler. Dabei handelt es sich unter anderem um Bradley Avellano (19 Jahre), Harry Victor (18 Jahre) und Nicholas Pozo (17 Jahre), der bei Balón de Cádiz spielt. Diese jungen Talente werden ebenfalls für die U21-Mannschaft eingesetzt, die sich auf die Europameisterschaft vorbereitet.

Eine bedeutende Ausnahmeregelung gilt für Jayce Olivero, der

für das erste Spiel gegen Georgia gesperrt ist. Auf dem Platz werden Spieler wie Louie Annesley von Woking FC und Ethan Santos von Mons Calpe FC erwartet, während Christian Lopez von Europa FC die Torwartposition besetzen dürfte.

Aufstellung für die WM-Qualifikation

In einem kürzlichen Spiel gegen Tschechien, das Teil der WM-Qualifikation war, betrug die Aufstellung von Trainer Ribas wie folgt:

Position	Spieler
Tor	Banda
Abwehr	Ronan, Lopes, Annesley, Britto
Mittelfeld	de Barr, Bent, Scanlon
Sturm	Jessop, El Hmidi, Richards

Die Einwechslungen betrafen insbesondere Spieler wie P. McClafferty, der für Lopes in der 25. Minute auf das Feld kam, während K. Mauro Britto in der 52. Minute ersetzte. Mit diesen Aufstellungen und den erwarteten Entwicklungen hofft die Mannschaft, den Negativtrend zu durchbrechen und die Gibraltars mit besserem Spiel und Ergebnissen zu überraschen. Weitere Details zu den kommenden Spielen sind auf den Webseiten **Kosmo**, **8directo** und **Kicker** einsehbar.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Gibraltar, Gibraltar
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• www.8directo.com• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at